

Liebe Nachbarn,
werte Gäste,
ich habe heute das Vergnügen, die Fahnenweihe der Nachbargemeinde Hohburg zu moderieren und begrüße Sie hier auf das Herzlichste.

Begrüßen Sie den Bürgermeister der Gemeinde Lossatal Herrn Uwe Weigel,
den Ortschaftsrat von Hohburg Herrn Peter Brendler,
sowie den Pfarrer von Hohburg - Müglenz Herrn Klaus-Peter Schmidt.
Weiterhin begrüße ich unsere Sponsoren, welche mit Ihrer Spende die Herstellung der Fahne erst ermöglichten.

Begrüßen Sie nun mit mir die nachfolgenden Hohburger Vereine.

Alttraktorenverein Hohburger Schweiz e.V.	Vorsitzender Herr Dirk Keymer
Hohburger Sportverein 1990 e.V.	Vorsitzender Nachbar Winfried Kluge
Kleingartenverein Hellern e.V.	Vorsitzender Nachbar Heiko Hahn
Heimatverein Hohburger Schweiz e.V.	Stellvertr. Vorsitzender Herr Wilfried Römeling
Lossataler Line Dancers	Vorsitzende Frau Bärbel Hase
Sportfischerverein Hohburg e.V.	Vorsitzender Oliver Taimer
Schützenclub Hohburg e.V.	Vorsitzender Herr Harald Schildauer
Reitverein Hohburger Schweiz e.V.	Vorsitzender Nachbar Carsten Schöchert
Flugmodellverein Hohburg e.V.	Vorsitzender Herr Jörg Hesse
Freiwillige Feuerwehr Hohburg	Wehrleiter Nachbar Uwe Purschwitz
Nachbargemeinde Kapsdorf	Vorsitzender Nachbar Steffen Thomas
Nachbargemeinde Hohburg	Vorsitzender Nachbar Matthias Thieme

Es marschiert ein, die Truhenträger der Nachbargemeinde Hohburg
Nachbar Franz Lehmann
Nachbar Dieter Löbel
Nachbar Reiner Brosge
Nachbar André Petzscher

Die Fahne der Nachbargemeinde Hohburg wird getragen von:
Nachbar Horst Hempel
Nachbar Thomas Höhne
Nachbar Michael Spitzbarth,
Nachbar Hans Vetter

Die Fahnenmutter Frau Stucke aus Kottengrün

Die Hohburger Fahnenmädchen
Nachbarin Susann Lehmann,
Nachbarin Christina Eckelmann,
Nachbarin Ivonne Schubert.

(wenn alle Vereine stehen)

„Zeit vergeht --- denkwürdige Ereignisse der Vergangenheit“

Ich übergebe nun das Wort an die Fahnenmutter Frau Stucke – jener Frau, in deren Hände unsere Fahne entstand.

(Frau Stucke spricht über die Entstehung der Fahne ca. 3 Minuten)

Danach

(Fahnenträger neigen die Fahne – damit für alle sichtbar)

Liebe Nachbarn , werte Gäste, „Wir wollen kurz das Sinnbild- ländlicher Raum“

Ich rufe nun den Fahnrich der Nachbargemeinde Hohburg Nachbar Michael Spitzbarth .

Ich ersuche jetzt die Fahnenmutter uns die Fahne der Nachbargemeinde zu übergeben.

(Die Fahnenmutter nimmt die Fahne von den Fahnenträgern und übergibt diese den Fahnrich, macht diese auch an der Fahnenstange fest , mit den Worten:)

„Ich übergebe Euch die Fahne, haltet sie hoch, haltet sie fest, dass keine sich finde, der die Fahne verlässt!“

(Der Fahnrich übernimmt und spricht zur Fahnenmutter:)

Wir übernehmen die Fahne in unsere Reihe und danken allen Sponsoren der Weihe.

Sie ist unser Banner, wir halten sie fest und geloben dass keiner sie verlässt.

Ich rufe nun den Vorsitzenden der Nachbargemeinde Hohburg Nachbar Matthias Thieme

(Bringt Ehrenband an)

Als treues Gut dieses Band, der Fahne in Freud und Leid der Hohburger Nachbargemeinde treu verbunden sei.

Ich möchte jetzt Herrn Pfarrer Schmidt bitten den Trauerflur anzubringen unsere Fahne zu segnen.

Ich rufe den Hauptsponsor Herrn André Tschirpиг der Firma LDDS und bitte Sie das Sponsorenband anzubringen.

*(Herr Tschirpиг bringt Sponsorenband an und **spricht ein paar Worte**)*

Liebe Anwesende,

es folgt jetzt der Fahnengruß der Nachbargemeinde Hohburg an die hier anwesenden Vereine.

Ehrenbänder sind ein Symbol der gegenseitigen Verbundenheit weit über die jeweilige Gemeinschaft hinaus.

Es ist ein alter Brauch solche Fahnenbänder mit Vereinen zu tauschen und als Zeichen der Verbundenheit über ein Fest hinaus zur Erinnerung mitzubringen.

Fahnenmädchen gehen hinter Fahnrich – 1. FM mit Kissen und Ehrenbändern, 1 FM hält Vereinsfahne, 1 FM befestigt Ehrenband,

Fahnrich tritt mit der Fahne dem ersten Verein gegenüber, stellt die Fahne am rechten Fuß ab, Fahne wird so geschwenkt, dass sich Fahne / Schild mit unserer Fahne berühren.

*Fahnrich spricht: **Auf gute Nachbarschaft – auf ewig***

*Verein antwortet mit ihrem **Schlachtruf oder „Auf ewig“***

*Verein: **ggf. einen kurzen Satz***

Fahnrich nimmt Fahne auf und geht zum nächsten Verein.....

1. Vorstand NG Hohburg
2. Truhenträger erfassen Truhe
3. Fahnrich hinter die Truhe
4. Fahnenträger hinter Fahnrich
5. Ausmarsch mit „unter Erln da steht ne Mühle“ und Gedicht
Nun flattere Fahne, wehe froh im Wind

Gastvereine marschieren nacheinander aus. Alttraktoren zu letzt.